

Bekämpfung der Grünen Pflirsichblattlaus als Vektor von Zuckerrübenviren

Cécile Brabant, Stefan Kellenberger, Sonia Demal, Thomas Steinger
 Agroscope, 1260 Nyon, Schweiz; www.agroscope.ch

Verhindern Begleitpflanzen, dass die Vektoren ihre Wirtspflanzen finden?



Grüne Pflirsichblattlaus (*Myzus persicae*)



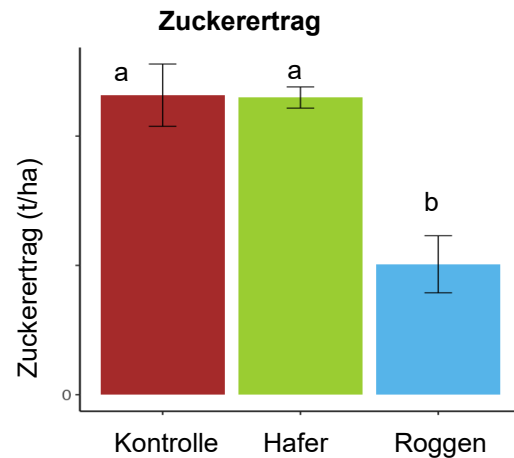
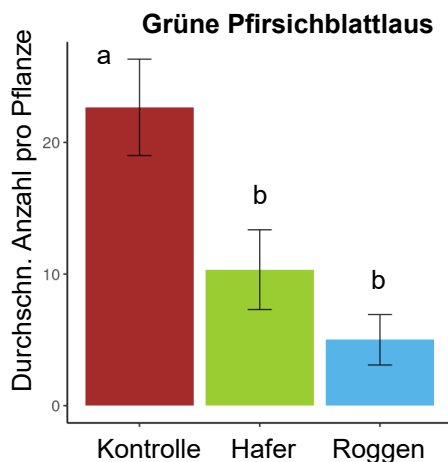
Versuch zur Wirtspflanzenwahl der Grünen Pflirsichblattlaus im Labor.



Feldversuche über drei Jahre, mit Begleitpflanzen zwischen den Zuckerrübenreihen.

Ergebnisse

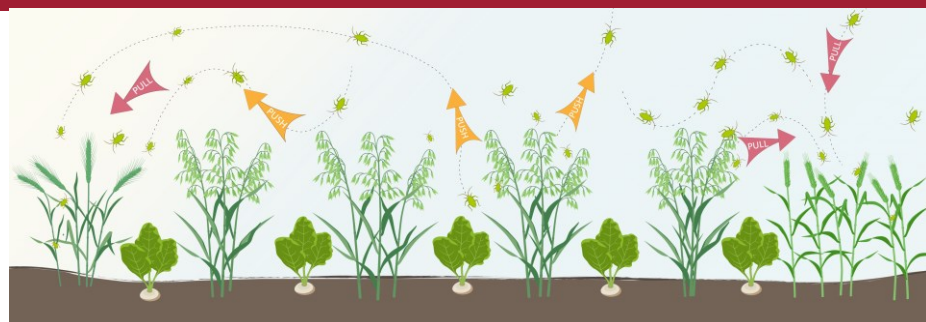
- Begleitpflanzen können auf die Grüne Pflirsichblattlaus anziehend oder abstossend wirken.
- Einige Begleitpflanzen, wie z. B. Hafer, verringern den Druck durch die Blattläuse innerhalb der Parzellen, ohne den Ertrag der Zuckerrübenkultur zu schmälern.



Ausblick

- Testen verschiedener Anbaupläne in Betrieben zum Einsatz von Begleitpflanzen bei gleichzeitiger Erhaltung der Erträge.
- Kombination von Begleitpflanzen mit biologischer Schädlingsbekämpfung und toleranten Sorten für einen integrierten Pflanzenschutz.

Im laufenden Jahr an 3 Standorten mit 2 Begleitpflanzen durchgeführter **Push-Pull-Versuch** zur Wirksamkeit der Abwehr von Blattläusen auf Zuckerrübenfeldern.



Sortentests zur Bekämpfung der virösen Vergilbung der Zuckerrübe

Cécile Brabant, Floriane Bussereau und Thomas Steinger, Agroscope, 1260 Nyon, Schweiz; www.agroscope.ch
 Basile Cornamusaz und Madlaina Peter, Schweizerische Fachstelle für Zuckerrübenbau, 1510 Moudon, Schweiz

Agroscope und die Schweizerische Fachstelle für Zuckerrübenbau suchen gemeinsam nach toleranten Sorten gegen die viröse Vergilbung der Zuckerrübe (BChV- und BYV-Virus)

Einrichtung der Versuche:

- Inokulation der Parzellen mit Blattläusen, die das BChV oder BYV tragen (die beiden häufigsten Viren in der Schweiz)
- Versuche über 4 Jahre
- Testen von jährlich 9 Sorten
- 3 Standorte ausserhalb der Verbreitung der SBR-Krankheit
- 3 randomisierte Wiederholungen pro Sorte



Mit dem BYV-Virus inokulierte Parzelle



Mit dem BChV-Virus inokulierte Parzelle

Protokoll für die Inokulation der Parzellen mit den Viren:



Aufnahme der Viren durch die Blattläuse über infizierte Blätter



Übertragung des Virus auf Zuckerrübenpflanzen im Gewächshaus bei Agroscope Changins



Vermehrung der Blattläuse auf infizierten Zuckerrübenpflanzen für die Inokulierung im Feld



Setzen eines Blattstücks mit mindestens 5 virustragenden Blattläusen ins Herz einer Pflanze im 4-6-Blatt-Stadium

Massnahmen

- Bewertung der durch die beiden Viren verursachten Symptome nach Schweregrad (Note 1 bis 9)
- Ertrag (t/ha)
- Zuckergehalt (%)



Vergleich einer toleranten Sorte (Note 2) mit einer anfälligen Sorte (Note 6) im Versuch in Engolon im Val de Ruz im Jahr 2023